

# Psychoonkologie In Forschung Und Praxis

Thank you for reading **psychoonkologie in forschung und praxis**. Maybe you have knowledge that, people have search numerous times for their favorite readings like this psychoonkologie in forschung und praxis, but end up in infectious downloads.

Rather than reading a good book with a cup of coffee in the afternoon, instead they cope with some infectious bugs inside their laptop.

psychoonkologie in forschung und praxis is available in our book collection an online access to it is set as public so you can download it instantly.

Our books collection hosts in multiple countries, allowing you to get the most less latency time to download any of our books like this one.

Kindly say, the psychoonkologie in forschung und praxis is universally compatible with any devices to read

Integrale Psychoonkologie IP-Sure: Der Weg ins Leben Ewa Budna 2014-08 Psychoonkologie widmet sich der Begleitung von an Krebs erkrankten Menschen im seelischen Bereich. Auch in der klassischen Medizin setzt sich die Erkenntnis durch, dass die seelische Begleitung von Krebspatienten einen Einfluss auf den Krankheitsverlauf hat. Mit psychoonkologischen Methoden können die Selbstheilungskräfte des Menschen aktiviert werden. Durch die Entwicklung von „inneren Bildern“ kann das Immunsystem stimuliert werden. Auch der Entwicklung von Strategien zur Bewältigung (Coping) der Krankheit kommt große Bedeutung zu. Zur Unterstützung der medizinischen Behandlung und zur Verbesserung der Lebensqualität werden die Ressourcen des Patienten aktiviert. Ressourcen finden wir auf vier Ebenen: körperlich, seelisch, sozial und spirituell. Die Arbeit mit den Angehörigen im sozialen Feld ist ebenso wichtig wie Strategien zur Stressbewältigung. Das Buch bietet die Möglichkeit, eigene therapeutische Kompetenzen zu erweitern und den ganzheitlichen Blick in der Arbeit mit KrebspatientInnen zu schärfen. Das Buch zielt darauf, die psychoonkologische Behandlung im Sinne eines ganzheitlichen bio-psycho-sozialen Ansatzes zu vermitteln.

**Zeitschrift für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie 2012 Jg. 58, Heft 3** Johannes Kruse 2012-08-29

Handbuch Psychoonkologie Anja Mehnert 2017-01-23

*Psychoonkologischer Berater und Psychoonkologischer Fachtherapeut in der freien Praxis* Ewa Budna 2011 Fachbuch aus dem Jahr 2011 im Fachbereich Psychologie - Beratung, Therapie, Sprache: Deutsch, Abstract: Das Werk vermittelt die Inhalte der Ausbildung zum Fachtherapeuten in Psychoonkologie. Die Ausbildung wird von dem Institut für Psychoonkologie "Anima Alma Mater" in Meinerzhagen angeboten. Das vorliegende Buch vermittelt Grundwissen über Psychoonkologie, psychoonkologische Forschung sowie onkologiespezifische (diagnostische und therapeutische) Interventionen. Hauptzielgruppen sind Therapeuten und Berater (unabhängig ihrer spezifischen Ausrichtung) und Onkologen, die von diesem kompetenten Werk profitieren können. Das Werk ist als Handbuch konzipiert und ermöglicht durch seine Gliederung eine voneinander unabhängige konzentrierte Erarbeitung einzelner Themengebiete, die als wesentliche Bausteine für eine gute psychische Versorgung von Krebspatienten gelten und praxisnah und sachhaltig dargestellt werden.

**Das Rote Buch inklusive E-Book** Dietmar Paul Berger 2017-09

Praxis der Gruppenpsychotherapie Volker Tschuschke 2001

Mensch bleiben! Zum Stellenwert der Spiritualität in der Pflege Franziskus Knoll 2015-06-02 Wer eine Institution betritt, legt sein Mensch-Sein nicht ab. Er bleibt Mensch mit all seinen Facetten. Dazu zählt auch die spirituelle Dimension. Aber: Was versteht man eigentlich darunter, und ist Spiritualität damit schon relevant etwa für die Pflege? Welche Orientierungshilfen stellt eine jüdisch-christliche Anthropologie bereit? Besteht überhaupt ein Zusammenhang zwischen der Befriedigung spiritueller Bedürfnisse, erfahrener Lebensqualität und aktiver Krankheitsbewältigung? Welche Beiträge liefern US-amerikanische Erkenntnisse und wie steht es um den Einbezug spiritueller Bildungsinhalte in die deutsche Pflegeausbildung? Am Beispiel der Gesundheits- und Krankenpflege liefert der Autor einen aktuellen Diskussionsbeitrag für alle Pflegebereiche, die sich mit dem Stellenwert der Spiritualität auseinandersetzen. Die Arbeit wurde mit dem Wissenschaftspreis der CV-Akademie ausgezeichnet.

*Mammakarzinome* Tumorzentrum München 2019-11-25 Das Mammakarzinom (Brustkrebs) ist ein bösartiger Tumor der Brustdrüse. Mit über 70.000 Diagnosen im Jahr ist das Mammakarzinom die häufigste Krebserkrankung der Frau. Allerdings können auch Männer an Brustkrebs erkranken, aus hundert Fällen ist im Durchschnitt ein Mann betroffen. Durch das hohe Aufkommen des Mammakarzinoms begegnet diese Erkrankung den Ärzten sehr häufig im Klinik- und Praxisalltag, weshalb die Entwicklung neuer, verbesserter Therapien für die Versorgung der Patienten überaus wichtig ist. Die Erkrankung ist durch ihre Vielseitigkeit eine große Herausforderung für die behandelnden Ärzte und fordert ein umfassendes Wissen über ihre Symptomatik, Diagnostik und Therapie. Das Manual bietet in seiner 17. Auflage einen Überblick über die aktuelle Behandlung der Mammakarzinome und führt neben den empfohlenen Standardtherapien auch die aktuellen klinischen Studienkonzepte auf. Gerade auf dem Gebiet der Mammakarzinome ist der Fortschritt bei Diagnostik und Therapie enorm. Grund hierfür sind unter anderem zahlreiche Studien, die national sowie auch international durchgeführt werden, um Brustkrebs erfolgreich zu bekämpfen. Die blauen Manuale, einschließlich das der Mammakarzinome, werden interdisziplinär erarbeitet und richten sich sowohl an den Allgemeinarzt als auch an die Ärzte der entsprechenden Fachrichtungen, im Rahmen dieses Manuals also überwiegend an Gynäkologen.

**Ressourcenorientierte Psychoonkologie** Christa Diegelmann 2010

**Gesundheitspsychologie** Ralf Schwarzer 1997 Das Buch liefert für das relativ junge Fachgebiet der Gesundheitspsychologie Grundlagenkenntnisse. Ein Teil des Bandes befasst sich mit gesundheitsfördernden bzw. -mindernden Verhaltensweisen wie Rauchen, Alkohol- und Drogenkonsum, Ernährung und sportlicher Aktivität. Den psychologischen Aspekten von Krankheit und Gesundheit, wie z.B. der Bewältigung von Stress, dem Umgang mit chronischen Krankheiten und Schmerz sowie der Bedeutung sozialer Unterstützung, subjektiver Krankheitstheorien und von Rehabilitation ist ein weiterer Teil des Buches gewidmet. Schließlich werden Fragen der Diagnostik, der Beratung, Prävention und Evaluation behandelt.

Psychoonkologie Uwe Koch 2008-12 Nach neuesten Hochrechnungen erkranken in Deutschland jährlich etwa 436.000 Menschen an Krebs. Auch wenn für einige wenige Krebsarten ein Rückgang der Sterblichkeit festzustellen ist, sind die Tumorerkrankungen insgesamt gesehen nach den Herz-Kreislauferkrankungen die zweithäufigste Todesursache geblieben. Dieses Buch gibt einen aktuellen Überblick über den derzeitigen Stand der Forschungsentwicklungen und Versorgungsansätze in der Psychoonkologie. Der Band behandelt psychische Belastungen von Krebspatienten und ihren Familien,

Downloaded from [avenza-dev.avenza.com](http://avenza-dev.avenza.com)  
on October 3, 2022 by guest

patientenzentrierte Ansätze in der psychoonkologischen Versorgung, außerdem die Gestaltung und Wirksamkeit psychoonkologischer Interventionen sowie die Perspektiven der Versorgungsforschung in der Psychoonkologie. Der Band richtet sich an alle, die sich in Forschung und Praxis mit der Onkologie und Psychoonkologie befassen.

*Soziale Arbeit in der Krebstherapie: Ihre Möglichkeiten und Grenzen zwischen Psychoonkologie und Körper(psycho)therapie* Patrick Hentschke 2015-04 Die Diagnose Krebs ändert das Leben Betroffener fundamental. Häufig beginnt mit ihr, zusätzlich zur körperlichen Belastung, der Sturz in eine schwere psychosoziale Krise. Der Autor, im Alter von 26 Jahren selbst mit der unheilvollen (Fehl!-)Diagnose konfrontiert, nahm seine eigenen Erfahrungen aus dieser Zeit zum Anlass, intensiv nach Möglichkeiten und Grenzen seiner Profession in der Behandlung von Krebspatienten zu suchen. Dabei fokussierte er gezielt Ansätze, die den Körper als, von der postmodernen Dominanz des Kognitiven unabhängigeres, Medium in die Rehabilitation einbeziehen. Nach einem einleitenden Blick auf den Status Quo der onkologischen, neurowissenschaftlichen, körperpsychotherapeutischen und sozialmedizinischen Forschung verschafft Hentschke einen differenzierten Einblick in die medizinische, psychodynamische und rechtliche Situation von Krebspatienten vor und während der Therapie. Vor dem Anspruch einer bestmöglichen Förderung der Lebensqualität Betroffener konkretisiert er die Bedingungen patientenorientierter Kooperation zwischen Sozialarbeit und Gesundheitssystem, um abschließend am Beispiel der Tanztherapie zu verdeutlichen, wie diese praktisch gelingen kann.

### **Bedürfnisse der Brustkrebs-Patientin** Sabine Ingrid Fischbeck 2002

*Integration in der Psychotherapie* Maria Borcsa 2010-03-24 Ein Thema, viele Perspektiven - aus Sicht unterschiedlicher Therapierichtungen und Berufsgruppen - dargestellt anhand ausführlicher Einzelfälle Blick über den Tellerrand - Nutzen Sie Wissen und Erfahrung aus den verschiedenen Therapierichtungen - Integrieren Sie die vielfältigen Anregungen in Ihre Praxis

### *Psychoonkologie* Volker Tschuschke 2006

*Praxis der Viszeralchirurgie* R. Siewert 2013-07-02 Die Praxis der Viszeralchirurgie in drei Bänden, verfasst und herausgegeben von namhaften Chirurgen bietet dem chirurgisch tätigen Arzt das komplette Wissen auf dem aktuellsten Stand. Vom Standardverfahren bis zu sich derzeit etablierenden Methoden erfährt der Chirurg alles Wesentliche für seine tägliche Praxis. Klare Empfehlungen der Autoren unterstützen ihn in seinen Entscheidungsprozessen. Auch kontroverse Standpunkte werden nicht verschwiegen und runden das Werk in seiner wissenschaftlichen Vollständigkeit ab.

Psychoonkologie Maria Borcsa 2010-06-16 Ein Thema, viele Perspektiven - aus Sicht unterschiedlicher Therapierichtungen und Berufsgruppen - dargestellt anhand ausführlicher Einzelfälle Blick über den Tellerrand - Nutzen Sie Wissen und Erfahrung aus den verschiedenen Therapierichtungen - Integrieren Sie die vielfältigen Anregungen in Ihre Praxis

**Onkologische Palliativpatienten im Krankenhaus** Corinna Schmohl 2015-08-05 Jährlich sterben in Deutschland ca. 850.000 Menschen. Krebs ist mit ca. 215.000 Sterbefällen die zweithäufigste Todesursache. Die meisten Patienten (ca. 70 %) verbringen ihre letzten Wochen und Tage in stationären Einrichtungen. Die Frage nach Sinn, Wert und Bedeutung des eigenen Lebens und Handelns beschäftigt nicht nur die Betroffenen oft in großer Intensität, sondern vielfach auch Mitarbeitende in den helfenden Professionen, Ehrenamtliche, Angehörige und Nahestehende der Patienten. Das Leiden unter Gefühlen der Sinnlosigkeit, des spirituellen Schmerzes und ungelöster religiöser Fragen bleibt in der Praxis trotz

des palliativmedizinischen "total pain"-Konzepts häufig weitgehend unbeachtet. Sinnzentrierte Seelsorge im Anschluss an die Logotherapie Viktor Frankls würdigt die Individualität des Einzelnen und bietet wichtige Impulse für interdisziplinäre Zusammenarbeit und seelische Gesundheit.

**Psychosoziale Onkologie** Rolf Verres 2013-03-08 Seit einiger Zeit hat die Psychoonkologie an Attraktivität gewonnen. Ihre Dienste werden vielfach angefordert, zunehmend auch als Beratung der Lebensprobleme von Menschen, deren medizinische Behandlung abgeschlossen oder ausgeschöpft ist. Die Medizin hat verstanden, wie nötig es ist, den Kranken nicht nur "am", sondern auch "im" Leben zu halten. So fühlen sich nach längerem Krankendasein die Psychoonkologen mehr beachtet und haben Aufwind. Politiker, Ärzte und Selbsthilfegruppen haben sich nach längerem Zögern entschlossen, die Psychoonkologen zur Kenntnis zu nehmen. Wenngleich vordergründig auf diese Weise viel erreicht ist, füllt bei einer Bestandsaufnahme dennoch auf, daß von Zufriedenheit nicht die Rede sein kann. Denn nach wie vor sind Ärzte fassungslos, wenn ein Patient die Chemotherapie abbricht; nach wie vor werden Psychoonkologen - erstaunlicherweise vorerst immer noch nur Psychologen - als Störenfriede erlebt, und sie selbst suchen nach größerer medizinischer Kompetenz. Da eine einfache Heilung des Krebses nicht in Aussicht ist, stellen die verlängerten Überlebenszeiten alle Beteiligten vor ganz neue Probleme, z. B. objektive Information über Krankheit mit einer dadurch dauerhaft veränderten seelischen oder sozialen Realität zu verbinden.

**Thema Krebs** Hilke Stamatiadis-Smidt 2013-04-17 Die häufigsten Fragen und Antworten aus 70.000 Beratungsgesprächen des Krebsinformationsdienstes (KID) am Deutschen Krebsforschungszentrum sind in diesem Buch zusammengetragen. Mit Adressen, Lektüretips und Fachwörter-Glossar.

**Anwendungsfelder der medizinischen Psychologie** Friedrich Balck 2005-12-06 Im ärztlich-medizinischen Berufsfeld wird häufig unterschätzt, wie eng körperliche Krankheiten mit psychischen Vorgängen verknüpft sind. Das Fachgebiet der medizinischen Psychologie setzt an den zahlreichen Berührungspunkten zwischen Medizin und Psychologie an: den Auswirkungen körperlicher Erkrankungen oder medizinischer Eingriffe auf das psychische Erleben und Befinden, den Einfluss psychischer Zustände auf Entstehung und Verlauf von Erkrankungen oder die zwischenmenschlichen Beziehungen zwischen Ärzten, Patienten und Angehörigen. In diesem Buch beleuchten führende Vertreter des Faches solche medizinpsychologischen Fragen und Erkenntnisse erstmals getrennt für spezifische, medizinische Anwendungsgebiete: Was hat die Psychologie u.a. zur Onkologie, Kardiologie, Zahnmedizin, Augenheilkunde oder auch zu Themen wie "Sterben, Tod und Trauern" und "Telemedizin" zu sagen? Wie tragen z.B. psychische Faktoren zur Entstehung einer Herzinsuffizienz oder der Migräne bei?

**Im Erleben einer Krebserkrankung** Helena M. Topaloglou 2017 Die Diagnose 'Krebs' ist meist ein zwischen Todesurteil, chronischer Erkrankung und Hoffnung auf Heilung liegender Schock - ein traumatisches Ereignis. Sie führt Betroffene in eine unmittelbare Auseinandersetzung mit ihren Wahrnehmungen, ihren Empfindungen, ihrem Erleben, ihrer Endlichkeit und der reagierenden Öffentlichkeit. Das Dasein und Sosein im Erleben einer Krebserkrankung verursacht körperliche Veränderungen und seelische Prozesse, die mit einer völligen Umstellung des Lebensalltags einhergehen. Krebserkrankte sind in ihren existenziellen Spannungen zwischen Selbstbestimmung, Würde und Abhängigkeit oft leidvoll mit ihrem Selbst-Erleben konfrontiert. Diese Lebensrealitäten und subjektiven Erlebensqualitäten führten die Autorin zu den Fragen: Was erleben Betroffene, wenn sie die Diagnose Krebs erhalten und diese Erkrankung Teil ihres Lebens wird? Welchen Raum kann Personenzentrierte Psychotherapie durch ihren phänomenologischen Blickwinkel und ihr nichtdirektives Begegnungs- und Beziehungsangebot für Orientierung, Regulierung, Entwicklung und Veränderung anbieten. Helena Maria Topaloglou studierte Bildungswissenschaft an der Universität Wien (Mag. phil.) und promovierte im Fach

Psychotherapiewissenschaft an der Sigmund-Freud-Privatuniversität Wien (Dr. scient. pht.). Sie ist als Psychotherapeutin in eigener Praxis und in einer Rehabilitationsklinik für Menschen mit psychischen Erkrankungen in Wien tätig sowie Lehrtherapeutin (Theorie) der Vereinigung Rogerianische Psychotherapie (VRP). Schwerpunkte: Psychotraumatologie, Psychoonkologie und Psychosomatik.

**Kognitiv orientierte Sprachtherapie** Nicole Stadie 2009 Das Buch vermittelt das nötige Basiswissen zur eigenständigen Erstellung des Stimulusmaterials. Dabei sind die verschiedenen therapeutischen Vorgehensweisen präzise und leserfreundlich dargestellt, sodass sie schnell und einfach in die praktische Arbeit übertragen werden können. Zum anderen umfasst es eine verständliche, übersichtliche Aufarbeitung zahlreicher Studien zu erprobter störungsspezifischer Behandlung bei verschiedenen aphasischen, dyslektischen und dysgraphischen Störungen und ermöglicht damit die Überprüfung der therapeutischen Qualität. Da alle therapeutischen Maßnahmen mit Studienergebnissen belegt sind, kann der Effizienz- und Effektivitätsnachweis gegenüber Krankenkassen und Patienten eindeutig belegt werden.

Frauen und AIDS Hans Jäger 2013-03-07

**Praxis und Forschung in der Psychoonkologie** Gerhard Strittmatter 1991

**Der Krebs und die Seele** Matthias Beck 2004

Klinische Psychoonkologie Michael Kusch 2012-12-14 Klinische Psychoonkologie – am Bedarf orientiert Therapeuten benötigen in der Praxis deutlich mehr und spezifischere Informationen, als diese in Leitlinien und Publikationen zu evidenzbasierten Interventionen in der Psychoonkologie enthalten sind. Sie brauchen eine Darstellung des Gebietes, die eine Implementierung psychoonkologischer Erkenntnisse in die Versorgungswirklichkeit erlaubt. Diesem Bedarf widmet sich dieses Buch: Es arbeitet das Gebiet für eine Übertragung der Erkenntnisse in die psychoonkologisch-psychotherapeutische Praxis auf und stellt die psychologischen, diagnostischen und therapeutischen Besonderheiten in der Behandlung von psychisch hoch belasteten Krebskranken in den Mittelpunkt. Praxisorientiert – ein „roter Faden“ für die psychoonkologische Versorgungspraxis - Allgemeine Grundlagen zum Krankheitsbild - Theoriebezug der psychologischen Versorgung von Krebspatienten - Verständnis der Situationen von Krebspatienten - Management der psychoonkologischen Versorgung in der Onkologie - Gestufte psychoonkologische Versorgung Geschrieben für Ärztliche und Psychologische Psychotherapeuten und Mediziner

**Psychoonkologie** Hans Becker 2013-03-07

**Rehabilitationspsychologie** Nicola Wolf-Kühn 2015-11-24 Was macht eine chronische Krankheit aus? Welche psychosozialen Problemlagen zeigen Patienten mit somatischen Erkrankungen? Was bedeutet psychosoziale Komorbidität, wie entdeckt und behandelt man sie? Diese und andere drängende Fragen stellen sich PsychologInnen, die in der Rehabilitation arbeiten. Das Buch führt in klarer, verständlicher Form in die rehabilitationspsychologische Diagnostik, Therapie und Nachsorge von chronisch kranken und von Teilhabeeinschränkungen bedrohter Menschen ein. Darüber hinaus werden an Fallbeispielen, die sich auf unterschiedliche biografische Abschnitte des Menschen beziehen, Rehabilitationskonzepte erläutert.

**Gruppenpsychotherapie** Volker Tschuschke 2010 Gruppenpsychotherapie - schulenübergreifend und aktuell Von der Planung bis zur Durchführung therapeutischer Gruppen in verschiedensten Settings bietet dieses Buch einen eleganten Brückenschlag zwischen Theorie und Praxis. In mehr als 60 Kapiteln

behandeln namhafte nationale und internationale Experten sämtliche Fragen im Zusammenhang mit der klinischen Praxis gruppentherapeutischer Behandlung. Aus dem Inhalt Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten - die sozial-interpersonale Ebene der Psychotherapie - ethische und Qualitätssicherungsaspekte - ambulante, teilstationäre, stationäre Settings - Anwendung von Gruppenpsychotherapie bei speziellen Störungen und Patientengruppen - Formen der Gruppenbehandlung - Kurzzeit- und Langzeitgruppen - Basale Konzepte der Gruppenpsychotherapie Durchführung von Gruppenpsychotherapie - Indikation und Prognose - Patientenauswahl - Gruppenvorbereitung - Techniken der Gruppenleitung - Umgang mit Problempatienten und -situationen Organisatorische Aspekte - Kassenantrag - Ausbildung - Supervision Ein Lehrbuch für Lernende und Erfahrene - wissenschaftlich fundiert und praxisnah geschrieben.

### **Akzeptanz in der Psychoonkologie** Katja Geuenich 2012

Psychoonkologie in der palliativen Versorgung Anja Mehnert-Theuerkauf 2022-01-12 Die Psychoonkologie nimmt in der Palliative Care einen zentralen Stellenwert ein und hat sich international als Fachgebiet innerhalb der Medizin etabliert. Sie steht für einen integrativen und patientenorientierten Behandlungsansatz, der die Lebensqualität sowie die psychosozialen Bedürfnisse der Patienten und ihrer Familien in den Mittelpunkt rückt. Das Buch stellt erstmals als klinisches Standardwerk die aktuellen Erkenntnisse der Psychoonkologie in der Versorgung von Patienten in palliativen Behandlungssituationen dar. Die renommierten Autoren gehen praxisbezogen auf spezifische Krankheitssituationen ein und geben allgemeine Hinweise zur Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team.

Checkliste Komplementäre Onkologie Peter Holzhauer 2013-10-23 Komplementärmedizinischen Möglichkeiten zur Unterstützung und Ergänzung der onkologischen Therapie. Besonders berücksichtigt werden Therapiephasen und Leitsymptome. Sie sind oft wesentliche Auswahlkriterien für komplementärmedizinische Verfahren. Mit den komplementärmedizinischen Verfahren werden in der Regel nicht das eigentliche Krebsgeschehen, sondern die durch die Standardtherapien ausgelösten unerwünschten Nebenwirkungen behandelt. Die Linderung dieser unerwünschten Folgeerscheinungen der konventionellen Therapie ist das wesentliche Ziel von komplementärmedizinischen Maßnahmen in der Onkologie. Neben der Beschreibung der nur für die Onkologie relevanten Grundlagen ausgewählter komplementärmedizinischer Therapieverfahren stehen beispielhafte Kasuistiken im Teil 3 mit kurzer Angabe der Standardtherapie und den komplementärmedizinischen Therapieoptionen im Mittelpunkt der Checkliste. Schnelle Orientierung und rascher Zugriff auf die Informationen bieten die vier Farbteile: Teil 1: Grundlagen Teil 2: Diagnose- und Therapieverfahren Teil 3: Praxisbezogenes Fallmanagement Teil 4: Patientenkompetenz # Bedeutung, Anforderungen, Umsetzung

*Das Unsichtbare hinter dem Sichtbaren* Christian Schubert 2020-12-17 Gesundheit und Krankheit neu denken Unsere Medizin ist stark körperorientiert, obwohl auch Gedanken und Gefühle bei der Entstehung von Krankheiten eine enorme Rolle spielen. Dies belegt eindrucksvoll die Disziplin der Psychoneuroimmunologie (PNI). Doch wie können wir dieses Zusammenspiel zwischen Seele und Körper, zwischen Unsichtbarem und Sichtbarem besser verstehen? Diese Frage beleuchten 12 namhafte Expertinnen und Experten aus verschiedenen Perspektiven. Der Band versammelt Beiträge aus Fachbereichen wie der Psychoneuroimmunologie, der Psychoanalyse, der Bindungsforschung, der Naturheilkunde bis zur Musikwissenschaft. Und das Fazit ist eindeutig: Wir müssen Gesundheit und Krankheit völlig neu denken.

*Psychoonkologie in Forschung und Praxis* Joachim Weis 2012 Versorgungskonzepte auf dem Prüfstand: Wo und wie positioniert sich die Psychoonkologie? Nah am Patienten: Klinische Relevanz wird groß

geschrieben Interdisziplinär und aktuell: Neueste Studienergebnisse aus interdisziplinärer Sicht Neue Versorgungskonzepte in der Psychoonkologie An der Bedeutung der Psychoonkologie für die Lebensqualität von Krebspatienten besteht kein Zweifel in der Versorgungsrealität gibt es zum Teil jedoch noch erhebliche Lücken. Joachim Weis und Elmar Brähler nehmen dies zum Anlass zusammen mit einem renommierten Autorenteam die aktuellen Versorgungskonzepte vor dem Hintergrund der neuesten Erkenntnisse aus Praxis und Forschung zu beleuchten: Welche Möglichkeiten psychoonkologischer Interventionen gibt es? Wie kann eine flächendeckende Versorgung und Qualitätssicherung aussehen? Und was ist bei der beruflichen Reintegration von Bedeutung? Eine weitere Besonderheit ist die umfassende Themenbreite: Die Autoren behandeln die relevanten Aspekte der Psychoonkologie. Von der Strukturierung der psychosozialen Krebsberatung über die Stigmatisierung durch Krebs bis hin zu Spontanremissionen. Spezielle Gruppen wie Patienten mit Gesichtstumoren oder nach Laryngektomie werden berücksichtigt, die Belastungen von Kindern krebskranker Eltern oder der Kinderwunsch ehemaliger Krebspatienten thematisiert: Alle wichtigen Fakten finden Sie hier. Das Werk ist ein Muss für alle Onkologen, Psychologen, Psychotherapeuten, Psychiater und Palliativmediziner. Es richtet sich an jeden, der Krebspatienten bestmöglich und umfassend behandeln will. - Versorgungskonzepte auf dem Prüfstand: Wo und wie positioniert sich die Psychoonkologie? - Nah am Patienten: Klinische Relevanz wird groß geschrieben - Interdisziplinär und aktuell: Neueste Studienergebnisse aus interdisziplinärer Sicht.

Psychoonkologische Betreuung in der Gynäkologie Friederike Siedentopf 2010-06-29 The oncological and psychological care of women cancer patients is part of the day-to-day work of a gynecologist. In practice, the gynecologist must be able to give competent answers to questions about the diagnosis and treatment of gynecological tumors. In addition, the gynecologist must show empathy and sensitivity when dealing with his/her cancer patients before and after treatment. The new gynecological pocket book is a practical guide and includes chapters on: Special information for advising patients with regard to the different types of gynecological tumors The psychological effects of cancer diseases, how to convey bad news, anxiety/depression, fatigue syndrome, support during after-care Possibilities for further training and supervision for gynecologists

**Praxis Psychoonkologie** Gabriele Angenendt 2010-12-15 Dieses Buch gibt Ihnen Orientierung und Anregungen für die psychoonkologische Beratung. Neben dem notwendigen Grundlagenwissen finden Sie praktisch bewährter Hilfsangebote, die auf die einzelnen Situationen im Krankheitsverlauf abgestimmt sind. - Konkrete Beratungs- und Therapieangebote mit Übungen für Patienten - Richtiges Einstellen auf die Bedürfnisse der Patienten je nach Krankheitsphase - Kommunikation zwischen Patient und Therapeut - Rechtzeitiges Erkennen der eigenen psychischen Gefährdung (Burnout) - Medizinische Informationen zum wichtigen Thema Sexualität nach Krebs - Begleitung des sterbenden Patienten

Psychoonkologie - Schwerpunkt Brustkrebs Christa Diegelmann 2006 Praxisnah vermittelt dieses Werk aktuelles psychoonkologisches Basiswissen für die gesamte Brustkrebs-Behandlungskette. Erstmals werden Erkenntnisse aus Neurobiologie, Stress- und Psychotraumaforschung und ressourcenorientierte psychotherapeutische Verfahren umfassend auf psychoonkologische Fragestellungen bezogen. Auch ein spezifisches psychoonkologisches Screening-Instrument wird zum ersten Mal detailliert dargestellt. Ein interdisziplinäres Team von Autorinnen und Autoren gibt einen fundierten Überblick - einschliesslich der medizinischen Grundlagen - und viele Anregungen für die ärztliche und psychotherapeutische Praxis. Andere Berufsgruppen, Patientinnen und Angehörige können hiervon ebenfalls profitieren. Praxisrelevanz, Anschaulichkeit, Vielfalt und Kreativität zeichnen dieses Handbuch aus.

**Psychoonkologische Therapie bei Brustkrebs mit Manual zur Bonner Semistrukturierten**

Downloaded from [avenza-dev.avenza.com](http://avenza-dev.avenza.com)  
on October 3, 2022 by guest

**Kurzzeitpsychotherapie (BSKP-ONK) ; mit 6 Vorbereitungsbögen auf CD-ROM** Almut Dorn 2007

**Psychosoziale Dienste und Seelsorge im Krankenhaus** Christoph Schneider-Harpprecht 2005 Der Wandel des Sozialstaats stellt das Gesundheitswesen vor neue Herausforderungen und Probleme. In diesem Kontext untersucht das interdisziplinäre Autorenteam den Krankenhausalltag im Blick auf den dort herrschenden ethischen Umgang. Auf dem jeweiligen professionellen Hintergrund der Autoren zeigt es auf, wie komplex vernetzt seelsorglich-psychologischer Dienst, Medizin, Pflege und Verwaltung sind. Um eine ethisch fundierte, gelingende Alltagskultur mit Alten und Schwerkranken im Krankenhaus zu gewährleisten, plädieren die Autoren dafür, dass sich Sozialdienst, seelsorglicher und psychologischer Dienst neben Medizin, Pflege und Verwaltung zu einer vierten Kraft bündeln. Auf dieser Basis entwerfen sie ein zukunftsweisendes Modell.